

Fennpfuhl Entwicklungsziele
(Sozialraum 17-19)

Entwicklungsziele Stadtteilprofil/ Stadtteilporträt	Maßnahmen Fachabteilungen	Zeitraum	Ressourcen a) Ist b) Bedarf
<p>1. Angesichts der stabilen Stammmieterschaft gewinnen seniorenorientierte Sozial-,Dienstleistungs- und Freizeiteinrichtungen an Bedeutung. Vorhandene Angebote sind zu erhalten.</p>	<p>Sozialamt Die kommunalen Seniorenbegegnungsstätte „Judith Auer“, Judith-Auer-Str. 8 bleibt erhalten. Die Seniorenarbeit im Stadtteil wird den Bedarfslagen der Einwohner angepasst und in der Altenhilfeplanung des Bezirkes (Handlungskonzept) festgeschrieben.</p>	<p>laufend</p>	<p>a) 1 Personalstelle + Infrastruktur-, Sachkosten und Altenhilfemittel b) im Rahmen des Bürgerhaushaltes 2007 und 2008 wurde Erhalt der SBST sehr hoch bewertet</p>
<p>2. Die quartiersbezogene Versorgung mit Angeboten für Kinder- und Jugendfreizeit ist zu erhalten. Dazu sind die Möglichkeiten der Kooperation zwischen Trägern, Schulen und Sportvereinen auszuschöpfen. Damit das Image des familienfreundlichen Stadtteils stärken und Familienzuzug stimulieren.</p>	<p>Sozialamt Die Fachabteilung unterstützt durch finanzielle Förderung das SKZ Fennpfuhl (Träger: Demokratischer Frauenbund Landesverband).</p> <p>Die Fachabteilung unterstützt durch finanzielle Förderung die Projekte „Für Sie“ und „Bürger-Kommunikationscenter Lichtenberg“ des Arbeitslosenverbandes (ALV e.V.).</p> <p>Das SKZ erhält finanzielle Zuwendungen durch den Bezirk im Rahmen der Stadtteilarbeit für das Projekt „Stadtteildialoge/Begegnungsoasen“.</p>	<p>bis 2008</p> <p>2007</p>	<p>a) 51.000 € aus Zuwendungsmitteln der Fachabteilung Soziales b) es besteht Bedarf nach SKZ im Stadtteil entsprechend dem Gemeinwesenkonzept und der Kooperationsvereinbarung</p> <p>a) insgesamt 20.500 € aus Zuwendungsmitteln der Fachabteilung Soziales b) tatsächlicher Bedarf ist jährlich neu zu eruieren und zu konkretisieren</p> <p>a) 25.000 € aus Mitteln der Stadtteilarbeit des Bezirksamtes</p>

Fennpfuhl Entwicklungsziele
(Sozialraum 17-19)

Entwicklungsziele Stadtteilprofil/ Stadtteilporträt	Maßnahmen Fachabteilungen	Zeitraum	Ressourcen a) Ist b) Bedarf
	<p>Im Rahmen der Stadtteilarbeit unterstützt das Bezirksamt durch finanzielle Förderung das Projekt „Begegnungsstätte Sonnenschein“ des Trägers „Sozialdiakonische Arbeit Victoriastadt gGmbH“.</p> <p>Amt für Schule und Sport Vielfältige Kooperationsbeziehungen der Sonnenuhr-Grundschule und der Grundschule am Roederplatz mit Vereinen, Institutionen und freien Trägern werden gepflegt und ausgebaut.</p> <p>Jugendamt Die Thematik fließt in die Arbeit der regionalen AG nach § 78 SGB VIII ein. Folgende Angebote bleiben erhalten: JFE Judith Auer: 7.321 Angebotsstunden JFE Willi Sänger 5.636 Angebotsstunden JFE BBC 4.336 Angebotsstunden MFG Sozialdiakonischer Verbund 1.429 Angebotsstunden Projektförderung bis 30.09.07) Hin Ju Sportjugend Berlin e.V. 472 Angebotstunden Projektförderung bis 30.06.07 1/5 der Angebotsstunden)</p>	<p>2007</p> <p>ständig</p> <p>01.01. bis 31.12.2007</p>	<p>b) tatsächlicher Bedarf ist jährlich neu zu eruieren und zu konkretisieren</p> <p>a) 25.000 € aus Mitteln der Stadtteilarbeit des Bezirksamtes</p> <p>b) tatsächlicher Bedarf ist jährlich neu zu eruieren und zu konkretisieren</p> <p>a) Ist Plätze: 692 Budget 2007 685.236 €</p> <p>b) Bedarf Plätze: 656</p>

Fennpfuhl Entwicklungsziele
(Sozialraum 17-19)

Entwicklungsziele Stadtteilprofil/ Stadtteilporträt	Maßnahmen Fachabteilungen	Zeitraum	Ressourcen a) Ist b) Bedarf
3. Den kleinräumigen sozialen und städtebaulichen Problempunkten (Roeder Platz und drei Hochhäuser) soll durch verstärkte Sozialarbeit und städtebauliche Maßnahmen begegnet werden.	Stadtplanungsamt Abbruch der Eingangsgebäude Fußgängertunnel und Aufwertung der Flächen am Roeder Platz.	2007	
4. Den wachsenden Anteil von Bewohnern mit Migrationshintergrund stärker in das Stadtteilleben einbeziehen.	Sozialamt Bei der weiteren Förderung von Stadtteilprojekten ist die Zielgruppe Migranten zu berücksichtigen. Der Träger des SKZ sollte verstärkt bei der Gestaltung von Angeboten für MigrantInnen mit den beiden Trägern Völkerball e. V. und publicata e. V. kooperieren.	laufend	
5. Sicherung bzw. Nachnutzung des Kaufhausstandortes am Anton-Saefkow-Platz zur Stabilisierung des Handels- und Dienstleistungsstandortes.	Stadtplanungsamt Herstellung der planungsrechtlichen Grundlagen, Änderung des Flächennutzungsplanes Berlin ist eingeleitet.	2007	
6. Bessere Versorgung der Anwohner mit öffentlichen Erholungs- und Freiflächen	Amt für Umwelt und Natur Erneuerung von Spielteilmereichen des Spielberges Elli-Voigt-Straße.	2007/ 08	a) 60.000 € b) 120.000 €
7. Erweiterung bzw. Ausbau der zentralen Parkanlagen auf ehemaligen Gemeinwesenflächen zur Stärkung des grünen Images des Stadtteils.	Amt für Umwelt und Natur Erweiterung des Rudolf-Seiffert-Parks um den aufzugebenden Schulstandort Paul-Junius-Straße 25/27.	mittelfristig	kann noch nicht benannt werden
8. Aufwertung von Kunst und Kultur im Stadtraum	Kulturamt Inhaltliche Begleitung der Aufwertung des Anton-Saefkow-Platzes durch die Realisierung des Siegerentwurfs aus dem Wettbewerb zur Neugestaltung des Brunnenplatzes. Begleitung des Kunstprojektes „Seeterrassen“.	2006/ 07 2007	a)und b) kostenneutral a) und b) kostenneutral (Finanzierung durch den Bezirkskulturfonds).

Fennpfuhl Entwicklungsziele
(Sozialraum 17-19)

Entwicklungsziele Stadtteilprofil/ Stadtteilporträt	Maßnahmen Fachabteilungen	Zeitraum	Ressourcen a) Ist b) Bedarf
<p>9. Stärkung der kulturellen Bildung</p>	<p>Bibliotheksamt <u>Entwicklung aktueller und nachgefragter Informations-, Medien- und Kulturangebote der Bibliotheken:</u> Angebotserstellung der Anton-Saefkow-Bibliothek Erhalt des Nutzeranteils von 35% 2006 / 35% 2007</p> <p><u>Bibliothekspädagogische Angebote der Anton-Saefkow-Bibliothek</u></p> <p><u>Weiterentwicklung der bestehenden Kooperationen der Anton-Saefkow-Bibliothek mit den Kitas und Evaluation der Kooperationsvereinbarungen:</u> (2006: 1.197 Teiln. / 2007: ca. 1.200 Teiln.) Kita Spatzennest Kita Zwergenparadies Kita Sonnenschein Kita Entdeckerland Kita Phantasialand</p> <p><u>Pflege und Entwicklung der bestehenden Zusammenarbeit/Kooperationen der Anton-Saefkow-Bibliothek mit den Schulen:</u> (2006: 2.379 Teiln./ 2007: 2.400 Teiln.) Sonnenuhr-Grundschule Schule am Fennpfuhl J.-G.-Herder-Oberschule Filiale Grundschule am Rathaus Grundschule am Roedernplatz Selma-Lagerlöf-Schule</p> <p>Amt für Kultur und Bürgerdienste (hier Musikschule) Versorgung aller Kinder ab 3 Jahren mit musikalischer Früherziehung (MFE): entgeltfreie MFE in allen Kitas freier Träger (entsprechend der Nachfrage): - Kita Paul-Junius-Str. 52-54</p>		<p>a) 321.600 € b) 321.600 €</p> <p>a) 6.850 € b) 6.864 €</p> <p>a) 13.600 € b) 13.600 €</p> <p>a) verfügbare Honorarmittel (ca. 117.000 €) und Sachmittel (ca. 1170 €) nach jetzigem Stand nicht ausreichend</p>

Fennpfuhl Entwicklungsziele
(Sozialraum 17-19)

<p>Entwicklungsziele Stadtteilprofil/ Stadtteilporträt</p>	<p>Maßnahmen Fachabteilungen</p>	<p>Zeitraum</p>	<p>Ressourcen a) Ist b) Bedarf</p>
	<p>- Kita Otto-Marquardt-Str. 2-4 - Karl-Vesper-Str. 11 - Rudolf-Seifert-Str. 26/28 - Bernhard-Bästlein-Str. 52/54</p> <p>Versorgung aller Schüler der 1. und 2. Klasse mit integrativem Musikschulunterricht: Kooperation mit einer GS Kooperation mit allen GS entsprechend der Nachfrage (Abhängig von Bereitschaft und Möglichkeiten der Schule): - Sonnenuhr-GS - GS am Roedernplatz</p> <p>Wohnortnahe Versorgung der Bevölkerung mit MS-Unterricht: Eröffnung des MS Kernstandortes Paul-Junius-Str. 71 mit Unterrichtsräumen, MS Leitung und der MS Verwaltung.</p>	<p>9/2006 bis 2010 bis 2010 bis 2010 bis 2010</p> <p>8/2007 bis 2010 bis 2010</p> <p>08/ 2007</p>	<p>b) pro Kita ca. 3100,00 € Honorarmittel im Jahr bei einem zugrund gelegten Durchschnittswert von 4,25 Kursen pro Kita zzgl. ca. 350,00 € für Lehrmittel und Musikinstrumenten pro Kita</p> <p>a) keine zusätzlichen Honorarmittel und Sachmittel nach jetzigem Stand vorhanden b) ca. 4380,48 € Honorarmittel im Jahr bei 4 Kursen a 45 min in der Woche zzgl. ca. 350,00 € für Lehrmittel und Musikinstrumente pro Schule</p> <p>a) Die notwendigen Mittel für die Umbaumaßnahmen in Höhe von 895.131 € sind im Haushalt eingestellt. - die Verteilung der Lehrer auf die Standorte noch unklar, deshalb nicht konkretisierbar, wieviel der verfügbaren Honorarmittel auf diesen Standort entfallen</p>

Fennpfuhl Entwicklungsziele
 (Sozialraum 17-19)

Entwicklungsziele Stadtteilprofil/ Stadtteilporträt	Maßnahmen Fachabteilungen	Zeitraum	Ressourcen a) Ist b) Bedarf
	<p>Jugendamt Im Rahmen der Erarbeitung eines Kulturentwicklungsplanes wird die Zusammenarbeit mit den Kultureinrichtungen intensiviert. Das Thema fließt in die Arbeit der regionalen AG nach § 78 SGB VIII ein.</p>	<p>01.01.2007 bis 31.12.2007</p>	<p>b) - die Kosten für die Bewirtschaftung werden intern auf unsere Produkte umgelegt, da die Immobilie nicht in unserem Fachvermögen ist, zahlungsrelevante Auswirkungen auf unsere Titel entstehen nicht - für Ausstattung und IT Datenanbindung werden ca. 15.000 € zusätzlich benötigt - Erhöhung der Honorar- und Sachmittel um ca. 10% wegen geplanter Erhöhung der Unterrichtseinheiten um 10%</p>

Fennpfuhl Entwicklungsziele
(Sozialraum 17-19)

Entwicklungsziele Stadtteilprofil/ Stadtteilporträt	Maßnahmen Fachabteilungen	Zeitraum	Ressourcen a) Ist b) Bedarf
10. Aufwertung des Anton-Saefkow-Platzes und des Fennpfuhlparkes	Stadtplanungsamt / Amt für Umwelt und Natur Fortführung der planmäßigen Gestaltung der Anton-Saefkow-Promenade, einschließlich des Übergangsbereiches in den Fennpfuhlpark; Rückbau der Seeterrassen und gemeinsam mit dem Liegenschaftsfonds die Entwicklung des Stadortes	2007 2008	
11. Erhalt der Frühförderung der 3 ½-41/2 jährigen Kindern	Amt für Gesundheit und Verbraucherschutz/ Jugendamt Angebot in folgenden Kitas gesichert: - Bernhard Bästlein Str. 44 (113 Plätze 65.992 €) - Bernhard Bästlein Str. 52/54 (126 Plätze 73.584 €) - Otto Marquardt Str. 2-4 (156 Plätze 91.104 €) - Rudolf Seiffert Str. 26/28 (161 Plätze 94.024 €) - Paul Junius Str. 32/34 (106 Plätze 61.904 €) - Karl Vesper Str. 11 (59 Plätze 34.456 €)	01.01.07 bis 31.12.07	a) Plätze: 721 Plätze Budget Ist 2006: 421.064 € b) der Produkt HPI für 2007 entspricht dem Ist 2006 – zurzeit ist kein Mehrbedarf zu erkennen